

7/2018

Samstag, 8. September

Tagesfahrt nach Düsseldorf, Kunstsammlung NRW



Anni Albers

Die umfangreiche Retrospektive ist mit über 200 Leihgaben aus europäischen und amerikanischen Museen bestückt. Die vielseitige Künstlerin (1899–1994) nutzte das Handwerk des Webens als Kunstform. Sie schuf be-

eindruckende gewebte Bilder sowie Zeichnungen und Druckgrafik und entwarf Stoffmuster. Anni Albers verband die uralte Kulturtechnik mit einer modernen künstlerischen Praxis. Die retrospektive Ausstellung erlaubt einen tiefen Einblick in das Werk der Künstlerin, Handwerkerin, Designerin, Autorin und Lehrerin Anni Albers, von den Anfängen am innovativen Bauhaus in Weimar und Dessau über die Zeit am legendären Black Mountain College bis in die 1980er-Jahre.

Leitung der Fahrt: Merle Lembeck M.A.

Reisepreis: 66 Euro

Anmeldeschluss: 23.08.2018, Anmeldung Telefon 0541 323 4434

Abfahrt: 8:30 Uhr, Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Kooperation mit der VHS 18B1123

Bild: Anni Albers in ihrem Studio im Black Mountain College, 1937, Fotografie von Helen M. Post, Courtesy Western Regional Archives, State Archives of North Carolina. Foto: © Kunstsammlung NRW

8/2018

Samstag, 22. September

Tagesfahrt mit der Bahn nach Herford

Willkommen im Labyrinth – Künstlerische Irreführungen

Das Verborgene und Rätselhafte befremdet und fasziniert zugleich. Obwohl es oft nicht leicht scheint, Irritationen und visuelle Irreführungen auszuhalten, kann es



durchaus Genuss und Offenbarung sein, sich in unerwarteten Strukturen zu verlieren. Mit sechs großformatigen Rauminstallationen, die das Museumsgebäude zum Teil tiefgreifend verändern, eröffnet diese Ausstellung ein sinnliches Erlebnis ganz eigener Prägung.

Leitung der Fahrt: Kerstin Lübbers

Reisepreis: ca. 35 Euro

Anmeldeschluss: 13. September

Chiharu Shiota, Secret Passage, 2018 © VG Bild-Kunst, Bonn 2018 und Chiharu Shiota, Foto: Hans Schröder

9/2018

1. – 7. Oktober 2018

Besuch im Norden: Kopenhagen und Aarhus

Highlights dieser Kunstreise im Herbst nach Dänemark werden die Städte Kopenhagen und Aarhus. Bitte Detailprogramm anfordern.



10/2018

Samstag, 13. Oktober

Tagesfahrt nach Bonn

Der Flaneur

Vom Impressionismus bis zur Gegenwart

Das zunächst literarisch angelegte Motiv des Flaneurs ist eng mit der urbanen Umgebung verbunden. Der Flaneur ist das Auge der Stadt. Der schweifende Blick dieser einzelnen Figur, die ziellos über Straßen und Plätze streift und Eindrücke sammelt, erweist sich als adäquate Wahrnehmung des flüchtig instabilen Organismus der Großstadt seit Beginn der Moderne. Die Ausstellung folgt dem Weg des Flaneurs durch einen Zeitraum von mehr als 100 Jahren, vom Ende des 19. Jahrhunderts bis ins 21. Jahrhundert. Impressionismus, Expressionismus und



Neue Sachlichkeit zeigen Paris und Berlin als das erste Terrain des Flaneurs. Seit den 1930er Jahren ist die Fotografie ebenfalls ein zentrales Medium der Erfahrung des Urbanen.

In der Bundeskunsthalle wird zeitgleich die Ausstellung „Malerfürsten“ gezeigt, die ebenfalls besichtigt werden kann.

Leitung der Fahrt: Christiana Keller M.A.

Reisepreis: 65 Euro

Anmeldeschluss: 2. Oktober

Rudolf Schlichter, Hausvogteiplatz, um 1926 (Ausschnitt), Aquarell, Sammlung Christiana und Volker Huber, Offenbach am Main, © Edition und Galerie Volker Huber

11/2018

Mittwoch, 14. November

Tagesfahrt nach Köln

Gabriele Münter. Malen ohne Umschweife



Gabriele Münter (1877–1962) war eine zentrale Künstlerfigur des deutschen Expressionismus und der Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“, deren Gründung in Münters Haus in Murnau stattfand. Über ihre Rolle als engagierte Persönlichkeit, Vermittlerin und langjährige Lebensgefährtin Wassily Kandinskys hinaus, zeigt diese Ausstellung erstmals, wie wichtig und eigenständig Gabriele Münter als Malerin war: Mit über hundert Gemälden, darunter erstmals der Öffentlichkeit präsentierte Werke aus dem Nachlass, erlaubt sie einen neuen Blick auf diese starke Künstlerin. Münter gehört zu den wenigen frühen Frauen der Moderne. Ihre Offenheit und Experimentierfreudigkeit als Malerin, Fotografin und Grafikerin wird nun erstmals ausführlich präsentiert.

Leitung der Fahrt: Mechthild Kunert M.A.

Reisepreis: 65 Euro

Anmeldeschluss: 1. November

Bild: Gabriele Münter, Im Garten in Murnau, 1911. Neue Galerie New York. This work is part of the collection of Estée Lauder and was made available through the generosity of Estée Lauder. © VG Bild-Kunst, Bonn 2018, Foto: Hulya Kolabas

12/2018

Samstag, 24. November

Tagesfahrt nach Paderborn

GOTIK - Der Paderborner Dom und die Baukultur des 13. Jahrhunderts in Europa

Die Ausstellung entwirft ein faszinierendes Panorama des länderübergreifenden Phänomens der Gotik. Sie gibt Einblicke in die technischen und kulturellen Bedingungen für den Siegeszug jener innovativen Architektur- und Bildsprache des Mittelalters. In Frankreich beginnend veränderte die neue Formensprache seit dem 12. Jahrhundert die Architektur und Kunst in ganz Europa: Von Reims über Paderborn bis nach Riga. Exponate aus ganz Europa, darunter die ältesten erhaltenen Architekturzeichnungen, die sogenannten Reimser Palimpseste, bedeutende Bildhauerwerke wie der berühmte „Kopf mit der Binde“ des Naumberger Meisters, Baupläne herausragender Kathedralen, Preziosen der Goldschmiedekunst, Elfenbeinschnitzerei und Buchmalerei, aber auch 3D-Modelle beleuchten die ereignisreiche Zeit der Gotik.

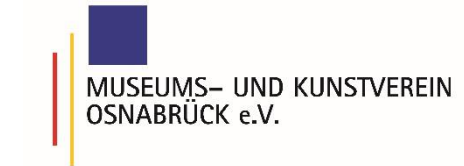
Leitung der Fahrt: Meike Schürmann

Reisepreis: 50 Euro

Anmeldeschluss: 10. November

Turmbau zu Babel, Weltchronik des Rudolf von Ems, 1383, Stuttgart, Württembergische Landesbibliothek, Codex Bibl. 2°5, fol. 9v

(Ausschnitt)



Tagesfahrten 2018/2 Herbst / Winter



Gabriele Münter

Porträt von Marianne von Werefkin, 1909

(Ausschnitt) Foto: Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, München. Gabriele Münter- und Johannes-Eichinger-Stiftung. © VG Bild-Kunst Bonn, 2017

Museums- und Kunstverein Osnabrück

Mechthild Kunert M.A. - Programmkoordination

Lotter Str. 2, c/o Felix-Nussbaum-Haus,
49078 Osnabrück, Telefon 0541/600 34 20

mail@muk-os.de

www.muk-os.de